

Soll	Gewinn- und Verlust-Rechnung 1919.		Haben			
	M	Δ		M	Δ	
Stellenlosen-Unterstützungen	2647	50	Wertpapier- und Bankzinsen	636	25	
Notstands-Unterstützungen	1273	—	Freiwillige Zuwendungen	35	—	
Überweisung an die Verbandskasse	1000	—	Kriegsbeiträge	5398	90	
Abschreibung auf Wertpapiere	3237	50	Unterstützungs-Rückzahlungen	75	—	
Steuern und Unkosten	249	42	Bermögens-Abgang	2262	27	
	M	8407	42			
				M	8407	42

Unterstützungs-Kasse.

Vermögens-Übersicht am 31. Dezember 1919.

Perlmögen.	M	Δ	Verpflichtungen.	M	Δ	
Krankenfonds			Krankenfonds			
Kassenguthaben	936	13	Vermögen, Vortrag	M 25435,45		
Wertpapiere (Nennwert M 29500.—)	22682	55	Abgang	" 1634,17	23801	
Aufgelaufene Wertpapier-Zinsen	182	60			28	
Witwenfonds			Witwenfonds			
Kassenguthaben	596	35	Unerhobene Rentenzuschläge	1067	52	
Wertpapiere (Nennwert M 87800.—)	63917	75	Vermögen, Vortrag	M 72272,47		
Aufgelaufene Wertpapier-Zinsen	613	75	Abgang	" 8212,14	64060	
Invalidenfonds			Invalidenfonds			
Kassenguthaben	3824	87	Unerhobene Rentenzuschläge	462	91	
Wertpapiere (Nennwert M 65200.—)	47080	25	Vermögen, Vortrag	M 53716,33		
Aufgelaufene Wertpapier-Zinsen	333	—	Abgang	" 2941,12	50775	
Richard Greese-Stiftung			Richard Greese-Stiftung			
Kassenguthaben	226	22	Vermögen, Vortrag	M 728,72		
Wertpapiere (Nennwert M 600.—)	476	50	Abgang	" 24.—	704	
Aufgelaufene Wertpapier-Zinsen	2	—			72	
Hermann Schönlein-Stiftung			Hermann Schönlein-Stiftung			
Kassenguthaben	685	25	Vermögen, Vortrag	M 304606,02		
Hypothesen	275000	—	Abgang	" 1060,27	303545	
Aufgelaufene Hypothekenzinsen	2925	—			75	
Wertpapiere (Nennwert M 32000.—)	24918	—	Salomon Biedel-Stiftung			
Aufgelaufene Wertpapierzinsen	17	50	Vermögen	6677	60	
Salomon Biedel-Stiftung				M	451095	32
Kassenguthaben	779	60				
Wertpapiere (Nennwert M 10000)	5898	—				
	M	451095	32			

Soll	Gewinn- und Verlust-Rechnung 1919.		Haben			
	M	Δ		M	Δ	
Krankenfonds			Krankenfonds			
Außerordentliche Kranken-Unterstützungen	2252	50	Wertpapier-Zinsen	1163	—	
Abschreibung auf Wertpapiere	2344	45	Bankzinsen	152	50	
Steuern und Unkosten	265	72	Geschenke	447	—	
Witwenfonds			Freiwillige Beiträge	1466	—	
Renten-Zuschläge	13748	52	Bermögen, Rückgang	1634	17	
Abschreibung auf Wertpapiere	7213	25	Witwenfonds			
Steuern und Unkosten	683	12	Wertpapier-Zinsen	3323	75	
Invalidenfonds			Bankzinsen	157	50	
Renten-Zuschläge	2811	13	Geschenke	981	—	
Abschreibung auf Wertpapiere	6703	75	Freiwillige Beiträge	8970	50	
Steuern und Unkosten	445	44	Bermögen, Rückgang	8212	14	
Hermann Schönlein-Stiftung			Invalidenfonds			
Extragaben an bedürftige Witwen	11340	99	Wertpapier-Zinsen	2480	—	
Abschreibungen auf Wertpapiere	542	—	Bankzinsen	152	50	
Steuern und Unkosten	2022	28	Geschenke	470	20	
	M	50373	15	Freiwillige Beiträge	3916	50
			Bermögen, Rückgang	2941	12	
			Hermann Schönlein-Stiftung			
			Hypothesen-Zinsen	11700	—	
			Wertpapier-Zinsen	1120	—	
			Bankzinsen	25	—	
			Bermögen, Rückgang	1060	27	
				M	50373	15

Leipzig, den 31. Mai 1920.

Otto Krüger, Geschäftsführer.

Der Vorstand.

Richard Hirsch.

Edgar Pils.

Karl Schmidt.

Die Richtigkeit des vorstehenden Abschlusses, sowie dessen Übereinstimmung mit den ordnungsgemäß geführten Büchern des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes in Leipzig bestätige ich.

Leipzig, den 19. Juni 1920.

Erich Streuber,
für das Land- u. Amtsgericht Leipzig vereidigter Sachverständiger
für buchhändlerische Buchführung.